



Binninger Anzeiger

Die Wochenzeitung mit amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen

SO...

sieht ein Qualitätssiegel seit vier Jahrzehnten aus! Sympathisch, nicht?

HUGENSCHMIDT + WEISS AG
WÄRMETECHNIK
www.huwe.ch info@huwe.ch
4102 Binningen Tel. 061 421 40 63

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen.

TEAM LINDENBERGER IMMOBILIEN

Kostenlose Bewertung
Immobilienverkauf
061 405 10 90, team-lindberger.ch

Neuer Name für den obersten Teil der Curt Goetz-Strasse?

FDP-Politiker wollen den Architekten und Designer Verner Panton in Binningen verewigen – und zwar dringend. Der Gemeinderat und eine Mehrheit des Einwohnerrates sind zwar nicht grundsätzlich dagegen, sehen aber die Dringlichkeit nicht.

Die Einwohnerräte Thomas Häfele Racin und Christoph Daniel Maier (beide FDP) möchten den Architekten und Designer Verner Panton (1926 bis 1998) mit einer Strasse würdigen. Häfele und Maier bezeichnen Panton, einen gebürtigen Dänen, als den «berühmtesten Binninger». Sein entworfener Panton Chair gilt heute als Klassiker der Pop Art und des Möbeldesigns. Zwischen 1972 und 1987 konzipierte Panton für sein damaliges Wohnhaus in Binningen die berühmte Muschelleuchte, die später im Restaurant Kunsthalle Basel, seinem Stammlokal, ein neues Zuhause fand. Der oberste Teil der Curt Goetz-Strasse (benannt nach dem brillanten Komödienschreiber Curt Goetz, 1888 bis 1960), wo die Gemeindeverwaltung beheimatet ist, soll in Verner Panton-Strasse umbenannt werden, fordern Häfele und Maier in einer Motion. Der zweite Teil der Curt Goetz-Strasse, der von der Feuerwehr talabwärts führt, würde seinen aktuellen Namen behalten. Die Motion für die Einführung der Verner Panton-Strasse sei dringlich,

denn in anderthalb Jahren würde Panton seinen 100. Geburtstag feiern, argumentierte Maier am Montagabend im Einwohnerrat. Maier betonte, die Motion sei im September 2020 eingereicht worden, seither sei nichts gegangen. Gemeindepräsidentin Caroline Rietschi (SP) ist offen für das Anliegen, sieht jedoch keine Dringlichkeit. Im Rahmen des geplanten Schulcampus Dorf werde die Bevölkerung aufgerufen, Ideen für einen Namen einzubringen. Diesem Prozess wolle der Gemeinderat nicht vorgreifen. Eine Mehrheit des Einwohnerrates war gleicher Meinung: Die Dringlichkeit wurde mit 22 zu 13 Stimmen abgelehnt.

«Kerngesunde» Finanzen

Finanziell muss sich Binningen wenig Sorgen machen, die Gemeindekasse ist «kerngesund». Das Eigenkapital beträgt 126 Millionen Franken; die langfristigen Schulden liegen bei 5,2 Millionen, wobei der Selbstverschuldungsgrad von «ideal» auf «gut» gesunken ist, wie Christoph Daniel Maier (FDP) erklärte. Er

ist Präsident der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) des Einwohnerrats. Statt einem vorgesehenen Defizit von 2,1 Millionen steht in der Gemeinderrechnung 2023 ein Überschuss von 6,2 Millionen. Dieses Resultat ist mehrheitlich auf einen Einmaleffekt, der Auflösung der Vorfinanzierung Werkhof in der Höhe von fünf Millionen Franken, zurückzuführen. Im Juni 2023 hat die Stimmbewölkerung das Projekt eines neuen Werkhofs mit 55,7 Prozent Nein-Stimmen abgelehnt. Bei der Beratung der Rechnung im Gemeindeparlament sagte Thomas Hafner (CVP/GLP), er sei «nicht überrascht über den wiederum positiven Abschluss». Das Ergebnis sei um 8,3 Millionen Franken besser ausgefallen als budgetiert, jedoch sei das Problem des unzeitgemässen Werkhofes nicht gelöst, sondern nur aufgeschoben. «Begeistert von diesem Abschluss» zeigte sich Karin Glaser (Grüne/EVP). «Das Ergebnis ist aus unserer Sicht super», meinte Richard Bränlich (SP). Brigitte Schori (FDP) hob die gesunde Bilanzstruktur hervor,

verwies jedoch auf die schwache Investitionstätigkeit. Auch Hubert Steffen (SVP) sprach von kerngesunden Finanzen. Störend sei, «dass gewisse Investitionen nicht ausgeführt wurden». Besorgniserregend findet die SVP, dass die Personalkosten in den letzten Jahren gestiegen und «nach wie vor kein Sparwillen ersichtlich» ist.

Zahlreiche Politikerinnen und Politiker wurden am Montag verabschiedet. Wegen Amtszeitbeschränkung scheidet Simone Abt (SP), Beatrice Büschlen (Grüne), Thomas Hafner (Mitte), Karl J. Heim (Mitte) und Sven Inäbnit (FDP) aus dem Gemeindeparlament aus. Zurückgetreten sind Prisca Glaser (Grüne), Nayna Vanoncini (SP), Luzia Sutter Rehmann (Grüne) und Brigitte Strondl (SP). Marc Schinzel (FDP) verlässt den Einwohnerrat, nachdem er in den Gemeinderat gewählt wurde. Auch Schinzels Vorgänger Daniel «Däny» Nyfenegger (FDP), seit Juli 2012 im Gemeinderat, wurde mit grossem Applaus verabschiedet.

Rolf Zenklusen

Wetterrückblick der Meteorstation Basel-Binningen

Ein trüber, nasser, aber sehr milder Frühling 24

Vom Frühling 24 werden uns vor allem der Mangel an Sonnenstunden über alle drei Monate, die grosse Nässe im Mai und der Mangel an Frost- und Reiftagen der ersten Frühlingshälfte in Erinnerung bleiben. Trotz fehlender Sonnenwärme blieb der diesjährige Lenz mit 11,9 Grad ausgesprochen mild.

Der März war eher ein April

Nach dem extrem milden Februar startete der Frühling im März ebenfalls mit hohen Temperaturen. Ausser zwei Tagen am Monatsende waren alle Tage zu warm, im gesamten Monat resultierte ein Temperaturüberschuss von 2,4° gegenüber dem Mittel von 1991 bis 2020. Die Durchschnittstemperatur von 9,4° würde eher zum Monat April passen. Der Kaltlufteinbruch vom 24. bis 27. März war nicht schwerwiegend und richtete kaum Schäden an, obwohl die Obstblüte teilweise begonnen hatte. Am 27. hatten wir mit 950 mbar einen ausserordentlich tiefen Luftdruck. Mit einer markanten Südströmung kamen Ende März und anfangs April mehrmals Schübe von Saharastaub weit nach Norden und verfärbten den Himmel gelblich.

Gross war die Regenmenge, die im März fiel, nämlich 87 statt der üblichen 52 mm (Liter pro m²). Das ist ein Überschuss von 67 Prozent. Schnee fiel im März keiner, und auch Frosttage (mit Temperaturen unter Null) fehlten. Die Sonne schien im März nur an 121 statt

der zu erwartenden 143 Stunden. Der Himmel war oft bewölkt, helle Tage gab es keine, und an sieben Tagen war kein Sonnenstrahl auszumachen.

Trüber und sonnenarmer April

Der April startete fulminant mit drei Sommertagen in der ersten Woche und einem Temperaturmaximum von 29° am 6. Verantwortlich war erneut eine starke Südströmung mit Föhn in den Alpen. Doch in der zweiten Monatshälfte gab es eine deutliche Abkühlung mit unterdurchschnittlichen Temperaturen. Diese bremsen die vorangeschrittene Vegetationsentwicklung. In der dritten Aprilwoche waren die Nächte relativ kalt. Der April wurde mit 11,2° «nur» ein halbes Grad zu warm. Insgesamt zählten wir fünf Sommertage mit einer Temperatur über 25°, jedoch keinen Frosttag. Als einziger Frühlingsmonat wurde der April zu trocken und erreichte mit 42 mm nur 63 Prozent der Norm. Viermal fiel Graupel und einmal Schnee vom Himmel. Dennoch lag die Bewölkung mit 80 Prozent deutlich höher als die üblichen 68 Prozent. Die Sonne schien nur an 139 von üblicherweise 179 Stunden, also 37 Prozent unter der Norm.

Nässe statt Wonne im Mai

Mit 187 Litern statt der üblichen 99 war der Mai fast doppelt so nass wie nach der Norm. Ausser in der ersten Dekade

fiel fast täglich Niederschlag, sechsmal in gewittriger Form. Am 13. und am 20. Mai gab es heftige Gewitter mit Starkregen und Blitzschlag mit 25 bzw. 31 Litern Wasser pro Quadratmeter (am 13. innerhalb einer Viertelstunde). Am Monatsende brachte das Tief «Radha» trübe Tage und sehr viel Feuchtigkeit. Die Bäche und Flüsse gingen hoch, die Rheinschiffahrt wurde eingestellt.

Die Sonne schien im Mai nur an 164 von üblichen 200 Stunden, was 82 Prozent der Norm bedeutet. Der Mai war mit 15,0 statt 14,6 Grad leicht zu warm. Es gab vier statt sieben Sommertage, dagegen waren die Minimaltemperaturen in diesem Monat relativ hoch. Die höchste Tagestemperatur wurde gleich am 1. Mai mit 26,9° erreicht. Ein Lichtblick waren die Feiertage, an Auffahrt und Pfingsten gab es reichlich Sonnenschein. Was an andern Orten Furore machte, war leider auf unserer Station nicht sichtbar: die Nordlichter, eine Folge der erhöhten Sonnenaktivität.

Vegetation zwei Wochen voraus

War die Pflanzenentwicklung zum Frühlingsbeginn infolge des milden Winters gut drei Wochen voraus, wurde sie durch die kühle Phase im April und die Nässe im Mai gebremst. Am Frühlingsende beträgt sie etwa zwei Wochen. Das Wiesenschaumkraut begann Mitte März zu blühen, die Magnolien bei der Wetterstation etwa am 20. März. In der letzten Märzwoche folgten die Obstbäume. Zum Glück gab es kaum Frost. Für die Bodenkulturen (Erdbeeren) war der nasse Mai ungünstig, der Rhabarber dagegen genoss ihn.

Meteorologischer Verein der Region Basel-Binningen, Max Baumann, Albert Braun



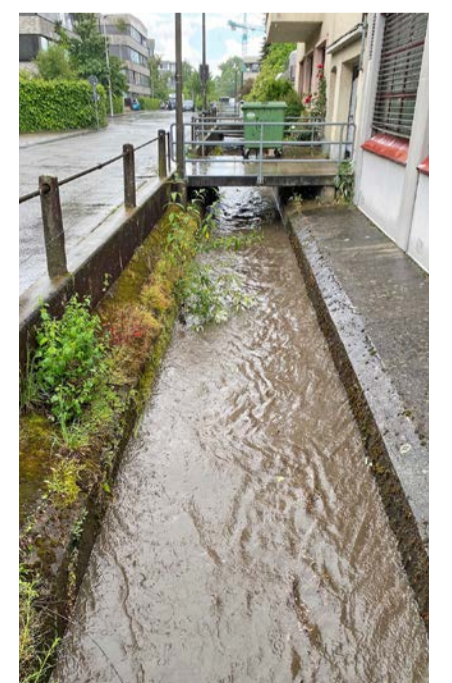
Düsterer Abendhimmel mit Schauerzelle über dem Bruderholz am 20. April Fotos: zVg



Frühe Fruchtentwicklung bei Aprikosen Mitte April



Reiche Rhododendrenblüte in Brüglingen im April



Randvoller Dorenbach nach heftigem Mai-gewitter

Zusammenstellung	Frühling 24	Norm 91-20	Norm 61-90
Durchschnittstemperatur	11,9°	10,8°	9,4°
Niederschlag in mm (l/m ²)	316	218	201
Sonnenscheindauer (Std.)	424	522	448



AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE BINNINGEN

AMTSBLATT

Im Amtsblatt des Kantons Basel-Landschaft werden die vom eidgenössischen, kantonalen oder kommunalen Recht vorgesehenen amtlichen Bekanntmachungen veröffentlicht. Das Amtsblatt erscheint seit 2023 digital und nicht mehr gedruckt. Sie finden das Amtsblatt unter folgendem Link: www.amtsblatt.bl.ch.

BAUGESUCHE

Die laufenden Baugesuche können im Amtsblatt des Kantons Basel-Landschaft oder während der regulären Öffnungszeiten auf der Bauabteilung, Hauptstrasse 36, eingesehen werden.

Politik

Beschlüsse des Einwohnerrats vom 17. Juni 2024

An der Einwohnerratssitzung vom 17. Juni 2024 wurden folgende Vorstösse eingereicht:

- Dringliches Postulat GRPK: Ausschreibung des amtlichen Publikationsorgans, Gesch. Nr. 199
- Dringliche Motion Thomas Häfele, FDP, und Christoph D. Maier, FDP: «Verner Panton-Strasse», Gesch. Nr. 200

Das Parlament hat folgende Beschlüsse gefasst:

Die dringliche Behandlung des Postulats der GRPK: «Ausschreibung des amtlichen Publikationsorgans» wird beschlossen.

Die dringliche Behandlung der Motion von Thomas Häfele, FDP, und Christoph D. Maier, FDP: «Verner Panton-Strasse» wird nicht beschlossen.

Änderung der Traktandenliste:

Die Traktandenliste wird um folgende Traktanden ergänzt:

- Traktandum 8: Auflösung der Spezialkommission Schulraumplanung
- Traktandum 9: Auflösung der Spezialkommission Werterhaltung Schloss

1. Die Protokolle vom 29. April 2024 und vom 13. Mai 2024 werden genehmigt.

Jahresbericht 2023

2. Jahresbericht 2023, Leistungsberichte 2023, Gesch. Nr. 192

2.1. Die Leistungsberichte werden genehmigt.

2.2. Die Globalrechnungen mit einem Nettoaufwand / Nettoertrag von insgesamt 53 935 313 Franken für folgende Produktgruppen werden genehmigt (Zahlen gerundet): CHF

– Einwohnerdienste,	
Aussenbeziehungen	2 083 820
– Steuern	956 970
– Gesundheit	11 187 622
– Kultur, Freizeit, Sport	4 748 837
– Bildung	21 673 090
– Öffentliche Sicherheit	1 225 202
– Soziale Dienste	7 674 589
– Verkehr, Strassen	2 906 255
– Versorgung, Umwelt	1 262 328
– Ortsplanung, Baugesuche	216 601

2.3. Die Positionen ausserhalb der Globalrechnung mit einem Nettoertrag von insgesamt 60 171 441 Franken werden genehmigt.

2.4. Die Erfolgsrechnung 2023 mit Aufwendungen von 95 418 786 Franken, Erträgen von 101 654 915 Franken und einem Ertragsüberschuss von 6 236 129 Franken (gerundet) wird genehmigt.

2.5. Ergebnisverwendung
Der Ertragsüberschuss 2023 von 6 236 129 Franken (gerundet) wird wie folgt verwendet:

– Zuweisung auf das Konto Bilanzüberschuss des Eigenkapitals

2.6. Die Bilanz 2023 mit Aktiven und Passiven von jeweils 201 382 228 Franken wird gemäss Anhang XV und Anhang XVI genehmigt.

2.7. Die Investitionsrechnung 2023 mit Ausgaben von 3 035 880 Franken, Einnahmen von 522 647 Franken und Nettoinvestitionen von 2 513 233 Franken (gerundet) wird zur Kenntnis genommen.

2.8. Der Soll-Stellenplan Kat. A mit 11 473 (gerundet) Stellenprozenten wird zur Kenntnis genommen.

Teilrevision Reglement Binninger Fonds

3. Teilrevision Reglement Binninger Fonds, Gesch. Nr. 195

3.1. § 4 Abs. 2 des Reglements Binninger Fonds wird wie folgt angepasst: «Für die Vergabe dürfen Mittel gemäss § 3 Abs. 1 verwendet werden.».

3.2. Der Einwohnerrat beschliesst das teilrevidierte Reglement Binninger Fonds.

3.3. Der Einwohnerrat beschliesst die Inkraftsetzung der teilrevidierten Bestimmungen des Reglements Binninger Fonds per 1. Januar 2025.

3.4. Der Einwohnerrat nimmt die Auflösung der Legate Emilie Mildner-Stückrath und Louise Hess-Betton zugunsten des Binninger Fonds zur Kenntnis.

Legislativprogramm 2020–2024 des Gemeinderats: Schlussbericht

4. Legislativprogramm 2020–2024 des Gemeinderats: Schlussbericht, Gesch. Nr. 196

Der Einwohnerrat nimmt den Schlussbericht des Gemeinderats zur Umsetzung des Legislativprogramms 2020–2024 zur Kenntnis.

Rückständebericht 2024

5. Rückständebericht 2024, Gesch. Nr. 197

5.1. Der Einwohnerrat nimmt den Rückständebericht 2024 inkl. der Beilage «weitere Aufträge des Einwohnerrats» zur Kenntnis.

5.2. Der Gemeinderat schreibt zukünftig in seinem jährlichen Rückständebericht zu allen überwiesenen noch hängigen Postulaten und Motionen zusätzlich zum Stand der Erledigung noch den exakten Wortlaut des vom Einwohnerrat verabschiedeten Auftrags des jeweiligen Postulats oder der jeweiligen Motion.

5.3. Das Postulat Th. Häfele, FDP: «Verner Panton-Strasse» (Gesch. Nr. 196/XII, überwiesen am 21.9.2020) wird abgeschlossen.

5.4. Das Postulat CVP: «Erhalt der Tramverbindung Kronenplatz–Bahnhof SBB» (Gesch. Nr. 35/X, überwiesen am 27. April 2009) wird als erledigt abgeschlossen.

5.5. Das Postulat CVP: «Mitsprache der Gemeinde Binningen am baselstädtischen Projekt «Gundeli-Tunnel»» (Gesch. Nr. 43/X, überwiesen am 24. August 2009) wird als erledigt abgeschlossen.

5.6. Das Postulat SP: «Grünfläche / Garten für den Kindergarten im Pestalozzi-Schulhaus» (Gesch. Nr. 68/X, überwiesen am 26. Oktober 2009) wird abgeschlossen.

5.7. Das Postulat SP-Fraktion: «Mittagstisch für alle» (Gesch. Nr. 28/XII, überwiesen am 22. Mai 2017) wird abgeschlossen.

5.8. Postulat P. Bräutigam, CVP: «Teilnahme der Gemeinde am Clean-Up-Day» (Gesch. Nr. 146/XII, überwiesen am 9. Dezember 2019) wird als erledigt abgeschlossen.

5.9. Das Postulat St. Appenzeller, SP: «Ausstieg aus der Versorgung mit Erdgasnetz zur Wärmeerzeugung in Binningen» (Gesch. Nr. 158/XII, überwiesen am 3. Februar 2020) wird als erledigt abgeschlossen.

5.10. Das Postulat R. Büchel, SP: «Ladestationen für Elektrofahrzeuge» (Gesch. Nr. 129/XII, überwiesen am 24. August 2020) wird als erledigt abgeschlossen.

5.11. Das Postulat R. Büchel, SP: «Dezentrale Energieversorgung» (Gesch. Nr. 19, überwiesen am 7. Dezember 2020) wird als erledigt abgeschlossen.

5.12. Das interfraktionelle Postulat: «Spiesshöfli – Zukunft des Werkhofareals» (Gesch. Nr. 34, überwiesen am 31. Mai 2021) wird als unerledigt abgeschlossen.

5.13. Die dringliche interfraktionelle Motion: «Neuer Plakatierungsprozess bei Wahlen und Abstimmungen» (Gesch.

Nr. 71, überwiesen am 28. Juni 2021) wird nicht als erledigt abgeschlossen.

5.14. Das Postulat D. Zimmermann, FDP: «Defibrillator – frei zugänglich» (Gesch. Nr. 101, überwiesen am 29. August 2022) wird als erledigt abgeschlossen.

5.15. Das Postulat S. Keller, SVP: «2023 Binningen nachts lichterlos» (Gesch. Nr. 147, überwiesen am 25. September 2023) wird als erledigt abgeschlossen.

5.16. Das interfraktionelle Postulat: «Job Ticket für die Mitarbeitenden der Gemeinde Binningen» (Gesch. Nr. 158, überwiesen am 25. September 2023) wird als erledigt abgeschlossen.

Kreditabrechnung

Schulraumplanung Neusatz

6. Kreditabrechnung Schulraumplanung Neusatz, Gesch. Nr. 198

6.1. Die Abrechnung des Baukredites für den Anbau Gruppenräume am Schulstandort Neusatz mit Gesamtkosten von 1 474 035.65 Franken (inkl. MWST) und Mehrkosten von 174 035.65 Franken (+13,4 %) gegenüber dem bewilligten Kredit wird genehmigt.

6.2. Die Abrechnung des Baukredites für die energetische Sanierung am Schulstandort Neusatz mit Gesamtkosten von 818 723.55 Franken (inkl. MWST) und Mehrkosten von 103 723.55 Franken (+14,5 %) gegenüber dem bewilligten Kredit wird genehmigt.

6.3. Die Abrechnung des Baukredites für die Erdbebenertüchtigung der Turnhalle am Schulstandort Neusatz mit Gesamtkosten von 521 079.75 Franken (inkl. MWST) und Minderkosten von 148 920.25 Franken (–22,2 %) gegenüber dem bewilligten Kredit wird genehmigt.

6.4. Die Abrechnung des Baukredites für den Ausbau Mittagstisch am Schulstandort Neusatz inklusive die beiden Nachtragskredite für den Turnhallenboden und die Sanierung des Wassertankens mit Gesamtkosten von 1 588 459.94 Franken (inkl. MWST) und Mehrkosten von 118 459.94 Franken (+8,1 %) gegenüber dem bewilligten Kredit werden genehmigt.

6.5. Die Abrechnung des Baukredites für die Sanierung des Pausenplatzes am Schulstandort Neusatz mit Gesamtkosten von 260 671.95 Franken (inkl. MWST) und Mehrkosten von 10 671.95 Franken (+4,3 %) gegenüber dem bewilligten Kredit wird genehmigt.

Schlussbericht von Smartvote zu den Gesamterneuerungswahlen vom 3. März 2024

7. Schlussbericht von Smartvote zu den Gesamterneuerungswahlen vom 3. März 2024, Gesch. Nr. 22/XII
Der Einwohnerrat nimmt den Schlussbericht von Smartvote zu den Gesamterneuerungswahlen in der Gemeinde Binningen vom 3. März 2024 zur Kenntnis.

8. Auflösung der Spezialkommission Schulraumplanung, Gesch. Nr. 201
Die Spezialkommission Schulraumplanung wird aufgelöst.

9. Auflösung der Spezialkommission Werterhaltung Schloss, Gesch. Nr. 202
9.1. Der Einwohnerrat nimmt vom Kurzbericht Kenntnis.

9.2. Die Spezialkommission Werterhaltung Schloss wird aufgelöst.

10. Dringliches Postulat GRPK: Ausschreibung des amtlichen Publikationsorgans, Gesch. Nr. 199

Das Postulat wird an den Gemeinderat überwiesen.

Fakultatives Referendum: Für den Beschluss unter Ziffer 3.2.

Ablauf der Referendumsfrist: 22. Juli 2024

Ablauf der Referendumsfrist

Am 17. Juni 2024 ist die Referendumsfrist für folgenden vom Einwohnerrat am 13. Mai 2024 gefassten Beschluss ungenutzt abgelaufen:

1. Teilrevision Gemeindeordnung und Teilrevision Finanzreglement,

Einwohnerratssitzung vom 24. Juni 2024

Am 1. Juli 2024 beginnt für den Einwohnerrat die vierzehnte Amtsperiode. Wir laden Sie freundlich zur konstituierenden Sitzung ein, die Evelyne Treuthardt, FDP, als Alterspräsidentin eröffnen wird.

Wahl Präsidium und Vizepräsident

1. Wahl des Präsidiums für das Amtsjahr 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025, Gesch. Nr. 1

2. Wahl des Vizepräsidentiums für das Amtsjahr 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025, Gesch. Nr. 2

Wahlen Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

3. Wahl der Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission, Gesch. Nr. 3

3.1. Wahl von 15 Mitgliedern der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

3.2. Wahl von max. 3 Ersatzmitgliedern der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission pro Fraktion für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

3.3. Wahl des Präsidiums der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

3.4. Wahl des Vizepräsidentiums der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

Wahlen Bau- und Planungskommission

4. Wahl der Mitglieder der Bau- und Planungskommission, Gesch. Nr. 4

4.1. Wahl von 9 Mitgliedern der Bau- und Planungskommission für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

4.2. Wahl von max. 2 Ersatzmitgliedern der Bau- und Planungskommission pro Fraktion für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

Andrea De Fregias und Gaida Löhr rücken in den Einwohnerrat nach

Nayna Vanoncini und Brigitte Strondl, beide SP, haben mitgeteilt, dass sie auf ihr Einwohnerratsmandat für die Legislaturperiode 2024–2028 verzichten. Gemäss Wahlliste der SP vom 3. März 2024 gelten Andrea De Fregias und Gaida Löhr als Mitglieder des Einwohnerrats für die Amtsperiode vom 1. Juli

Bericht der Spezialkommission Immobilien-Strategie, Gesch. Nr. 37/38

://: Der Einwohnerrat genehmigt die Teilrevision des Finanzreglements mit den vorgeschlagenen Änderungen der Kommission.

4.3. Wahl des Präsidiums der Bau- und Planungskommission für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028
4.4. Wahl des Vizepräsidentiums der Bau- und Planungskommission für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

Wahl Primarschulrat

5. Wahl von 6 Mitgliedern des Primarschulrats für die Amtsperiode vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2028, Gesch. Nr. 5

Wahl Sekundarschulrat Binningen-Bottmingen

6. Wahl von 4 Mitgliedern des Sekundarschulrats Binningen-Bottmingen für die Amtsperiode vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2028, Gesch. Nr. 6

Wahl Musikschulrat Binningen-Bottmingen

7. Wahl von 2 Mitgliedern des Musikschulrats Binningen-Bottmingen für die Amtsperiode vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2028, Gesch. Nr. 7

Wahl Wahlbüro

8. Wahl von 6 Mitgliedern des Wahlbüros für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028, Gesch. Nr. 8

Wahl Sozialhilfebehörde

9. Wahl von 4 Mitgliedern der Sozialhilfebehörde für die Amtsperiode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028, Gesch. Nr. 9

Wahl Delegierte und Ersatzdelegierte der Versorgungsregion ABS

10. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten in die Delegiertenversammlung der Versorgungsregion Allschwil, Binningen, Schönenbuch für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028, Gesch. Nr. 10

Die Sitzung ist öffentlich. Die Unterlagen zu den Traktanden finden Sie auf der Website: www.binningen.ch/ER-Sitzungen

Musikschule

Vom Start bis ins Orchester

Donnerstag, 20. Juni 2024, 19.00 Uhr, Kronenmattsaal, Binningen. Grossformationen der Musikschule Binningen-

Bottmingen präsentieren sich zum Schuljahresabschluss. Eintritt frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Politik

Öffentliche Mitwirkung der Bevölkerung

Zone mit Quartierplanpflicht «Spiesshöfli»

Planaufgabe zur öffentlichen Mitwirkung
vom 21. Juni bis 5. Juli 2024

Der Gemeinderat Binningen führt gemäss §7 des Raumplanungs- und Baugesetzes vom 8. Januar 1998 für folgende Planunterlagen das öffentliche Mitwirkungsverfahren durch:

- Zonenplan Siedlung und Landschaft, Mutationsplan «Zone mit Quartierplanpflicht Spiesshöfli»
 - Zugehöriger Planungsbericht
- Die Bevölkerung kann im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens Einwendungen erheben und Vorschläge einreichen, welche bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sachdienlich erweisen.

Die Unterlagen können von Freitag, 21. Juni, bis Freitag, 5. Juli 2024, während der Öffnungszeiten in der Bauabteilung, Hauptstrasse 36, 4102 Binningen oder unter www.binningen.ch/zqp-spiesshoefli eingesehen werden.

Einwendungen und Vorschläge sind bis spätestens am 5. Juli 2024 schriftlich und begründet dem Gemeinderat, Curt Goetz-Strasse 1, 4102 Binningen einzureichen.



Der Gemeinderat

Service public

Service public

Bundesfeier 2024

In Binningen wird wieder aufgetrumpft

An der Binninger Bundesfeier vom 1. August 2024 kann gejasst werden. Gespielt wird «Schieber» (mit französischen Karten). Jede/r spielt als Einzelperson, die Partner werden jeweils zugelost. Zugelassen sind alle Altersgruppen.

Das Jassturnier beginnt am Donnerstag, 1. August 2024, um 15 Uhr, mit der Auslosung der Gruppen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens Freitag, 26. Juli 2024, 17 Uhr, an: veranstaltungen@binningen.bl.ch oder Gemeindeverwaltung Binningen, Frau Sonja Wernli, Curt-Goetz-Strasse 1, 4102 Binningen.

Neue Tarife für Kinderbetreuung: Binningen erleichtert Familien die Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Die Unterstützungstarife und Subventionsbeiträge für die schulische Betreuung sowie für die Betreuung in Kindertagesstätten und an Primarschulen werden ab Sommer 2024 verbessert.

Einige Einwohnerinnen und Einwohner verschiedener Parteien (SP, Mitte, Grüne) haben mittels Postulat vorgeschlagen, die Unterstützungsbeiträge der Gemeinde für die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten und in Tagesfamilien in Binningen zu erhöhen. Sie möchten, dass es einfacher wird, Familie und Beruf zu vereinbaren.

Der Gemeinderat hat das Thema aufgenommen und beschlossen, die Subventionsbeiträge für die Betreuung von Vorschulkindern anzupassen, wie es der Vorschlag forderte. Ausserdem hat der Gemeinderat auch die Gebühren für die schulische Betreuung überarbeitet.

Die Einkommensgrenze für Unterstützung liegt nicht mehr bei 100 000 Franken sondern neu bei 128 000 Franken. Dadurch können mehr Eltern finanzielle Unterstützung für die Betreuung ihrer Kinder erhalten. Ausserdem wurde der maximale Subventionsbetrag für vorschulische Betreuung von zehn auf zwölf Franken pro Stunde erhöht. «Damit helfen wir, die gestiegenen Lebenshaltungskosten auszugleichen und unterstützen Familien, die Kinderbetreuung brauchen», sagt der für die familienexterne Kinderbetreuung zuständige Gemeinderat Stephan Appenzeller. Die neuen Beiträge an die vorschulische Betreuung in Kindertagesstätten und Tagesfamilien gelten ab 1. Juli 2024, die neuen Gebühren für die schulische Betreuung ab dem Schuljahr 2024/2025. Die Merkblätter und Antragsformulare finden Sie auf der Website der Gemeinde unter www.binningen.ch/betreuung resp. www.binningen.ch/schulische-betreuung.

Abteilungen
Soziale Dienste und Gesundheit
sowie Bildung, Kultur und Sport

STIMMEN on Tour im Schlosspark Binningen

Dienstag, 9. Juli, Binningen, Schlosspark, 20.00 Uhr

STIMMEN on Tour, das heisst – Mikrofone, Licht, ganze Bühnen werden in einen LKW gepackt und gehen auf die Reise in die Dreilandregion rund um Lörrach, um an kleinen, feinen Orten Live-Musik zu präsentieren. Am Dienstag, 9. Juli macht STIMMEN on Tour ein weiteres Mal im Binninger Schlosspark Halt und das mit zwei grossartigen Acts.



Magali Sare und Manel Fortià lieben es, Risiken einzugehen, Grenzen zu überschreiten und Genres zu sprengen. In einer Mischung aus Stimme und Kontrabass, der wie ein ganzes Orchester klingt, bringt das Duo eine musikalische Reise auf die Bühne, die eine unerwartete Wendungen nach der anderen nimmt. Ausgangspunkt sind lateinamerikanische und katalanische Lieder, welche Magali Sare und

Manel Fortià aus einer aufgeschlossenen und kühnen Perspektive, mit Eleganz und Humor betrachten.



Sobi ist eine in London aufgewachsene Nachwuchskünstlerin, die für ihre ergreifenden Texte und mitreisenden Melodien bekannt ist. Ihr zutiefst persönliches Debütalbum «Beloved Child» ist grösstenteils in den ersten Lebensmonaten ihres zweiten Sohnes entstanden und ist ein Zeugnis für die Bedeutung von Familie und Glaube in Sobis Leben. In ihrer Musik verwebt sie Folk, Country und Pop zu einer unwiderstehlichen Mischung, die den Zuhörer auf die schönste Art und Weise traurig macht.

Eintritt frei.

Türöffnung um 19.00 Uhr. Ein Getränke- und Essenangebot ist vorhanden.

GEMEINDE BINNINGEN



Binningen ist eine attraktive Vorortsgemeinde von Basel mit rund 16 200 Einwohner/innen und zeichnet sich durch einen bürgernahen Service public aus. Die Verwaltung beschäftigt rund 220 Personen und ist in sechs Abteilungen gegliedert.

Zur Abteilung Verkehr, Tiefbau und Umwelt gehört das Ressort Betriebe, welches unter anderem für den Gebäudeunterhalt der gemeindeeigenen Liegenschaften zuständig ist. Für unsere Schul- und Verwaltungsgebäude suchen wir per 1. November 2024 oder nach Vereinbarung einen/eine

Anlagebetreuer/Anlagebetreuerin 100 %

Ihr Aufgabenbereich

- Co-Leitung des Teams Anlagebetreuung
- Organisation, Unterhalt, Pflege und Reinigung der Schulanlagen mit Turnhalle sowie der Verwaltungsbauten
- Reinigung und Unterhalt der Aussenanlagen
- Überwachen und Betreuen der haustechnischen Anlagen, Geräte und Maschinen
- Stellvertretung der Teamkollegen
- Ausführen kleinerer Reparaturen
- Instruktion und Kontrolle von Reinigungspersonal
- Pikett- und Winterdienst

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Grundausbildung als Fachfrau/mann Betriebsunterhalt EFZ mit Weiterbildung als Hauswart/in mit eidg. Fachausweis oder abgeschlossene handwerkliche/technische Berufslehre oder den Willen dies zu erlangen
- Selbstständiges, verantwortungsbewusstes, ziel- und auftragsorientiertes Arbeitsverhalten
- Bereitschaft zur Bewirtschaftung von Anlagen und Umgebung
- Kenntnisse der Abläufe im Versorgung- und Entsorgungsbereich sowie Littering
- Bereitschaft für Abend- und Wochenenddienste
- Gute Kommunikations- und Koordinationsfähigkeiten
- Freundlicher Umgang mit Kundschaft und hohes Verständnis für einen guten Service public
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit sowie Freude an der Teamarbeit
- Gute PC-Anwenderkenntnisse (Microsoft Office)
- Fahrausweis Kategorie B
- Grundkurs Absturzsicherung von Vorteil

Gerne bieten wir Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufgestellten Team, zeitgemässe Arbeitsplatzinfrastruktur sowie Anstellungsbedingungen.

Ihr Kontakt

Raphael Laubi, Ressortleiter Betriebe, Telefon 061 421 38 52 gibt Ihnen bei Fragen gerne weitere Auskünfte.

Bitte bewerben Sie sich per Link auf unserer Webseite.

GEMEINDE BINNINGEN



Binningen ist eine attraktive Vorortsgemeinde von Basel mit rund 16 000 Einwohner/innen und zeichnet sich durch einen bürgernahen Service public aus. Die Verwaltung beschäftigt rund 220 Personen und ist in sechs Abteilungen gegliedert.

Die Abteilung Bildung, Kultur und Sport der Gemeinde Binningen bietet Kindern ab dem Kindergartenalter bis zum Ende der Primarschule an den vier Schulstandorten in Ergänzung zum Schulunterricht das Angebot einer Mittagstisch- und Nachmittagsbetreuung an. Die Schulische Betreuung begleitet standortübergreifend über 500 Kinder in verschiedenen Betreuungsmodulen.

Für einen der Standorte suchen wir per 1. Februar 2025 oder nach Vereinbarung eine/n

Standortleiter/in Schulische Betreuung 80–100 %

Ihr Aufgabenbereich

- Operative und personelle Führung des Betreuungsstandortes
- Organisatorische und pädagogische Verantwortung für die Betreuung der Kinder während des Mittagessens und der anschliessenden schulfreien Zeit (von Montag bis Freitag zwischen 12.00 Uhr und 18.00 Uhr, nicht während der Schulferien)
- Austausch mit den Erziehungsberechtigten, der Schulleitung sowie den Lehrpersonen

Das bringen Sie mit

- Pädagogische oder sozialpädagogische Ausbildung
- Nachgewiesene Führungserfahrung und Erfahrung in der Betreuung von Kindern
- Organisatorisches Talent, hohes Durchsetzungsvermögen und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Sicheres, gewandtes Auftreten und adäquates Eingehen auf die unterschiedlichen Anliegen der Anspruchsgruppen

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Arbeit im Umfeld einer öffentlichen Verwaltung und einen zentral gelegenen Arbeitsplatz in Stadtnähe.

Ihr Kontakt

Daniel Menn, Gesamtleiter Schulische Betreuung, Telefon 061 425 53 54 gibt Ihnen gerne weitere Auskunft. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung online über den Link auf unserer Webseite.

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindeverwaltung

Sammelruf für alle Abteilungen
Telefon 061 425 51 51
Curt Goetz-Strasse 1

Montag	8.00 bis 11.30 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.30 bis 11.30 Uhr 13.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	9.30 bis 11.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten:
Termin nach Vereinbarung
Gemeindepräsident
Sprechstunden nach Voranmeldung

Gemeindepolizei
Ausserhalb der Öffnungszeiten über
Polizei Basel-Landschaft, Stützpunkt
Binningen: Telefon 061 553 43 17

Impressum Gemeindeseiten
Verantwortlich für Text und Redaktion
der amtlichen Publikationen
(Seite 2 bis 4): Bernard Keller,
Kommunikation Gemeinde Binningen

Service public

Region Leimental Plus

Fachstelle Alter und Gesundheit Allschwil / Binningen / Schönenbuch

Leimentaler Bevölkerung im Einsatz für die Biodiversität

Am 22. Juni 2024 findet der 6. Leimentaler Neophyten Tag statt. Die Bevölkerung des Leimentals ist eingeladen sich unter fachlicher Anleitung dem praktischen Naturschutz zu widmen.

Erst kürzlich hat der Bund den Verkauf gewisser invasiver Arten (Neophyten) verboten. Berufkraut, Goldrute und Springkraut sehen nicht nur hübsch aus, sondern sind eine ernsthafte Bedrohung für die heimische Artenvielfalt. Ihre rasante Ausbreitung gefährdet das ökologische Gleichgewicht und verdrängt einheimische Arten. Seit Jahrzehnten beschäftigen sich die Behörden mit der Eindämmung solcher Arten.

Im Leimental wird unter der Leitung des Vereins Region Leimental Plus zum sechsten Mal der Leimentaler Neophyten Tag veranstaltet. Dieser Tag widmet sich der praktischen Neophytenbekämpfung und fördert auch die grenzübergreifende Zusammenarbeit zwischen den Leimentaler Gemeinden. Denn invasive Arten machen keinen

Halt vor Kantons- und Ländergrenzen, weshalb eine koordinierte Bekämpfung von grosser Bedeutung ist.

Interessierten Personen bietet sich die Gelegenheit invasive Arten und geeignete Bekämpfungsmethoden kennenzulernen und selbst aktiv zu werden. Unter fachlicher Anleitung werden an verschiedenen Standorten im Leimental in Kleingruppen Neophyten bekämpft. Zum Abschluss wird ein Mittagessen offeriert. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Mitnehmen: Feste Schuhe und wetterangepasste, für Feldarbeit geeignete Kleidung. Wenn vorhanden Arbeitshandschuhe.

Anmeldung an roman.yurkov@oekoskop.ch (Kurzentschlossene sind auch willkommen)



Rund 60 Interessierte haben am letzten Donnerstag die Informationsveranstaltung «Gemeinsam statt einsam» im Pfarreisaal Peter & Paul in Allschwil besucht.

Über Einsamkeit zu sprechen fällt Betroffenen oft schwer. Daher ist es wichtig, offen darüber zu reden. Um dieses Thema in den Fokus zu rücken, hat die Fachstelle Alter und Gesundheit in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Alter ABS eine Informationsveranstaltung organisiert, die Betroffenen und Interessierten die Möglichkeit bot, sich auszutauschen und Unterstützung zu finden.

Die vier Referentinnen Anja Curran, Spitex-Tagesstätten Allschwil/Binningen, Catherine Anne Lasagni, Seniorendienst Allschwil/Schönenbuch, und die beiden Sozialarbeiterinnen Eveline Beroud und Monika Heitz der röm. kath. Kirchgemeinden zeigten in ihren Vorträgen unterschiedlichste Möglich-

Spannende Vorträge zum Thema Gemeinsam statt einsam im Alter

schränkter Mobilität, Besuchs- und Begleitdienste von Freiwilligen, Mahlzeitendienste und Wegbegleitung war die Rede. Auch Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige, welchen durch die Betreuung ihrer Partnerinnen und Partner oder Eltern eingeschränkt soziale Kontakte pflegen können, wurden thematisiert wie auch die Spitex-Tagesstätten Allschwil und Binningen vorgestellt.

Im Anschluss an die Veranstaltung standen die Referentinnen und Mitarbeiterinnen der Fachstelle Alter und Gesundheit ABS für Einzelgespräch zur Verfügung.

Anja Curran,
Spitex-Tagesstätten Allschwil / Binningen



Mit Hilfe der Bevölkerung werden in der Region koordiniert Neophyten bekämpft.

Region Leimental Plus

Eröffnung des Geschichtspfades Leimental Plus: Lokale Besonderheiten von Oberwil bis Schönenbuch

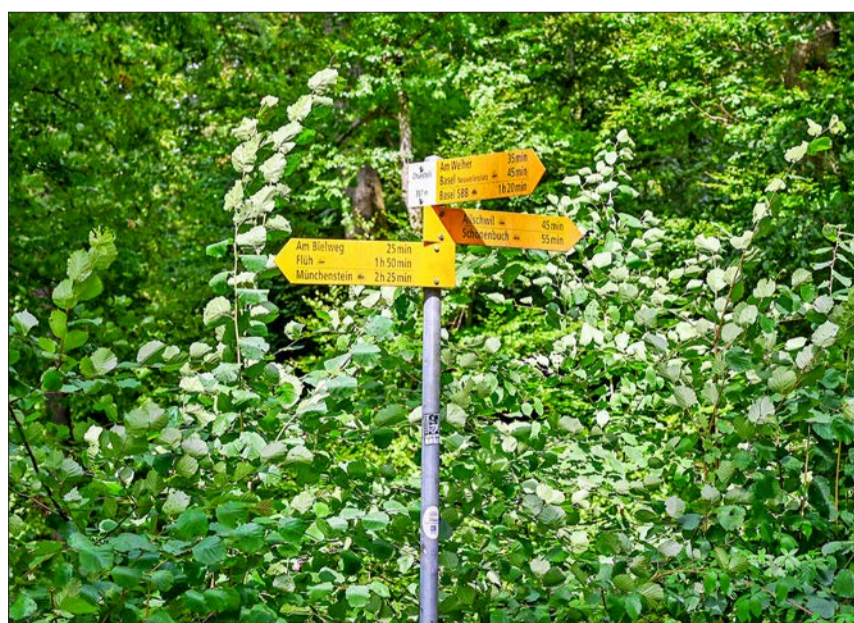
Mit dem Geschichtspfad präsentiert sich die Region Leimental Plus in neuem Licht. Dieser Themenweg, initiiert von der Verkehrs- und Raumplanungskommission Leimental (VRKL), führt durch vielfältige landschaftliche und kulturelle Schätze.

Er verspricht ein intensives Natur- und Kulturerlebnis.

Zur feierlichen Eröffnung am 22. Juni ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Der Geschichtspfad Leimental Plus erstreckt sich über 8,6 Kilometer von Oberwil bis Schönenbuch und verbindet geschichtliche Zeugnisse mit den landschaftlichen Schönheiten der Region. An 17 Stationen entlang des Weges erwarten Sie spannende Geschichten, verborgene Naturschätze und Quizfragen, die Ihr Wissen herausfordern. Für die Beantwortung der Fragen winkt ein Schoggitaler als kleine Belohnung. Unterwegs laden Raststätten und Feuerstellen zum Verweilen ein. Der leicht begehbare Pfad ist für alle Altersgruppen geeignet, von Senior/innen über Familien mit Kindern bis hin zu Schulklassen. Die Wander- und Waldwege sind grösstenteils auch für Kinderwagen zugänglich, wobei ein geländegängiger Kinderwagen empfohlen wird.

Feierliche Eröffnung des Geschichtspfades Leimental Plus
Wir laden Sie herzlich zur Eröffnungsfeier des Geschichtspfades am Samstag, den 22. Juni 2024, ein. An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, den Pfad erstmals zu erkunden. Start/Ziel: Oberwil oder Schönen-



buch. Zwischen 11.30 Uhr und 14.00 Uhr bieten wir bei der Station Nr. 10 (Feuerstelle Chuestelli in Allschwil) ein Picknick mit Grillwürsten, Klöpfer, Brot, Früchten und Getränken an. Um 12.00 Uhr gibt es eine kurze Ansprache und offizielle Eröffnung des Pfades. Kommen Sie vorbei und ent-

decken Sie die Schönheit und Vielfalt des Leimentals.



Weitere Informationen unter:
<https://geschichtspfad-leimental.ch>

Gartenbad beim Schloss Bottmingen

Schwimmkurse und Angebote während der Sommerferien

Kinderschwimmkurse

Die beliebten Sommerschwimmkurse im Gartenbad beim Schloss Bottmingen für Kinder von ca. 4 bis 12 Jahren finden in den beiden ersten und den beiden letzten Wochen der Schulsommerferien statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bottmingen.ch > Gartenbad.

Ferienpass

Im Rahmen des Ferienpasses werden Aktivitäten angeboten. Genauere Informationen sind dem Ferienpassheft zu entnehmen.

Sommerpause im Hallenbad Spiegelfeld

Das Hallenbad Spiegelfeld Binningen ist von Samstag, 29. Juni, bis Sonntag, 11. August 2024, geschlossen.

Fitness und Sauna sind von Samstag, 29. Juni, bis Sonntag, 28. Juli 2024,

geschlossen, danach gelten bis zum 11. August 2024 spezielle Öffnungszeiten. Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie jeweils unter: www.binningen.ch/hallenbad

Neue Informationsplattform bei Trockenheit

Fast jedes Jahr und mit zunehmender Tendenz verfügen die Gemeinden wie auch der Kanton Massnahmen bezüglich Trockenheit. Diese Massnahmen wurden jeweils mittels unterschiedlicher Kanäle kommuniziert. Bisher gab es keine zentrale Informationsplattform, auf der man sich entsprechend und einfach informieren konnte.

In den vergangenen Monaten wurde seitens Kanton eine Plattform entwickelt, die diesem Bedarf gerecht wird. Ab heute steht diese Plattform unter www.bl.ch/trockenheit zur Verfügung. Dort kön-

nen aktuelle Informationen bezüglich geltender Bestimmungen sehr rasch und einfach aufgerufen werden. Darunter fallen zum Beispiel allfällige Feuer-, Wasserentnahme-, Fischerei-, Bade- und Betretungsverbote. Sollten Bestimmungen aufgrund von Trockenheitsperioden auch in Binningen von Nöten sein, werden diese zukünftig ebenfalls unter www.bl.ch/trockenheit publiziert werden.

Die Gefahrenlage zur Trockenheit wird weiterhin auf waldbrandgefahr.ch des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) abgebildet.



WALDBRAND-GEFAHR?

JETZT CHECKEN!

Aktuelle Gefahrenstufe, geltende Bestimmungen:
www.bl.ch/trockenheit




Impressum

Binninger Anzeiger

Wochenzeitung mit Amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen

Erscheinungstag Donnerstag

Auflage 9000

Verteilung in alle Haushaltungen in Binningen u. Abonnenten;

Grossauflage 12200

Verteilung in alle Haushaltungen in Binningen, Bottmingen u. Abonnenten

Verlag, Redaktion und Satz

Buchdruckerei Lüdin AG, Binningen
Kirchweg 10, CH-4102 Binningen

Telefon +41 (0)61 421 25 80

E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch
Internet: www.binningeranzeiger.ch

oder

folgen Sie uns auf Facebook



Redaktionsleitung:

Nicole Schweighauser (ns)

Stv. Redaktionsleitung:

Ruedi Schweighauser-Lüdin (rs)

Druck

DZZ Druckzentrum Zürich AG

Verteilung

Durch eigene Verträge des Binninger Anzeigers Tel. 061 421 25 80

Abonnement (Bestellen bei 061 421 25 80)

Fr. 55.20 zzgl. 2,5 % MWST im Inland
Abo Ausland auf Anfrage

Texte, Berichte und Leserbriefe

sind zu senden an die Redaktion
E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch
oder Kirchweg 10, CH-4102 Binningen.
Für nicht angeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Inserateannahme, Sonderseiten,

Beilagen, Abschlüsse, Rabatte
Redaktion Binninger Anzeiger,
Kirchweg 10, 4102 Binningen,
E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch
oder über unsere Webseite
www.binningeranzeiger.ch

Text- und Inserateschluss

jeweils Montag, 12.00 Uhr der betr. Woche
Ausnahmen s. Dokumentation u. Webseite

Politik

Mit Daniel (Däny) Nyffenegger und Sven Inäbnit treten von der FDP Binningen zwei «Schwergewichte» ab – Dank und Ausblick

Die FDP Sektion Binningen-Bottmingen verliert zum einen drei sehr verdiente Mandatsträger. Während dies in Bottmingen Melanie Krapp, langjährige Gemeindepräsidentin, ist haben wir in Binningen bei uns, die Abgänge von Däny und Sven zu verkraften.

Während es bei Däny ein gänzlicher Abgang von der grossen kommunalen Bühne ist, bleibt uns Sven selbstsprechend noch im Landrat auf kantonaler Ebene und in der Parteileitung der FDP Baselland als Vizepräsident erhalten und auch sonst sind Mandate mit Auswirkung in Zukunft durchaus denkbar.

In Binningen und hier mit dieser Danksagung wollen wir den beiden im Namen aller EinwohnerInnen unserer lebenswerten Gemeinde Danke sagen. Danke für sehr viel Engagement. Wir haben den beiden viel zu verdanken, dass Binningen heute so gut dasteht und als äusserst nachgefragte Wohngemeinde für ganz viele gilt.

Währenddem sich Däny vor allem in den Bereichen Sicherheit, Sport / Kultur verdient gemacht hat, umfasst das Wirken von Sven die ganze Breite und dies mit einer liberalen DNA, die auch bei allen anderen Ortsparteien nicht nur angekommen ist, sondern auch mit sehr viel Unterstützung akzeptiert wurde.



Daniel (Däny) Nyffenegger

Als starke Sektion ist es uns mit Blick nach vorne gelungen, auch diese Abgänge zu ersetzen. Während Marc Schinzel für Däny im Gemeinderat nachrückt, werden ab der neuen Legislatur mit Stefan Kaiser, ein Rückkehrer, und mit Jonas Lüthy-La Roche eine politisch neue Kraft die Reihen schliessen. In Bottmingen bleibt auch das Gemeindepräsidium in FDP-Hand, übernimmt doch Christian Caderas das Präsidium und an seiner Stelle rückt mit Matthias Richter eine neue Persönlichkeit in die harmonische, teamorientierte Exekutive nach.

Wir danken Dir, Däny, für Alles was



Sven Inäbnit

Du bis heute und auch in Zukunft, aus der zweiten Reihe, für Binningen gemacht hast und noch machen wirst und wir sagen Dir, Sven, danke für deine prägende, sehr verdiente Rolle im Einwohnerrat, unserem Parlament, sowie als Inputgeber mit deinem Wissen aus dem kantonalen Parlament, unserem Landrat. Ausserdem wünschen wir Euch beiden eine gesunde, zufriedene Zukunft und innerhalb der FDP auf weitere Impulse, sei es aus der zweiten oder wie bei Dir, Sven, ersten Reihe.

FDP Binningen-Bottmingen
Präsidium, Vorstand und
MandatsträgerInnen

Kirchliches

Rückblick Sommerfest

Am letzten Sonntag, 16. Juni, haben wir in der Reformierten Kirche Bottmingen bei idealer Witterung – sprich bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen - unser Sommerfest gefeiert. Es war ein tolles Fest, zu dem geschätzt etwa 200 Personen gekommen sind. Bereits gegen 10 Uhr kamen die ersten Besucher zu Kaffee und Zopf. Um 11 Uhr feierten wir Gottesdienst, der von

Pfarrer Philipp Roth geleitet wurde. Auch die Musik kam dabei nicht zu kurz: die Margarethenkantorei, der Melodiva Chor sowie ein spontan gegründeter Kinderchor unter Leitung von Dieter Wagner begleiteten den Gottesdienst und erfreuten die Besucher und Besucherinnen mit ihren wunderschönen Liedern. Nach dem Gottesdienst wurde ein ausgesprochen reichhaltiges Programm für Gross und Klein geboten. Für die kleineren Gäste war u.a. die Hüpfburg im Foyer, das Schminken sowie verschiedene Zirkusübungen unter Leitung von MIKADO von grossem Interesse. Die grösseren Gäste besuchten z.B. eine der Glockenturmführungen, den Workshop der Margarethenkantorei oder sahen sich die Line Dance Vorführung im Saal an. Selbstverständlich kam auch die Verpflegung nicht zu kurz. Es gab Klöpfer und Weisswürste vom Grill, diverse selbstgemachte Salate und Kuchen, Glace, Zuckerwatte und



sogar selbstkreierte Fruchtcocktails. Ein riesiges dankeschön gilt all den lieben Menschen, die dazu beigetragen haben, dass dieses wunderbare Fest hat stattfinden können, sei es in der Organisation, der Mitwirkung und dem Mitmachen!

Renate Bühler, Infokomm

Suppentag

Samstag, 29. Juni im Kirchgemeindesaal der reformierten Kirche Bottmingen, 11.30 bis 13.15 Uhr.

Wie gewohnt laden wir ganz herzlich ein und servieren Ihnen eine hausgemachte Suppe à discrétion, dazu Bell-Würstli sowie frisches Brot und Getränke nach Wahl. Wir bieten Ihnen auch ein feines Dessertbuffet an mit diversen Süßigkeiten und Kuchen*. Der gesamte Erlös des Suppentags kommt die Vogelpflegestation Oberwil zu Gute. Verbinden Sie das Gute mit dem Nützlichen und lassen Sie sich an unserem Suppentag verwöhnen – wir freuen uns auf Ihren Besuch! Helfen Sie uns durch Ihr Kommen und bringen Sie Freunde mit.
Pfarrer T. Myhre und das Suppentag-Team.

*Kuchenspenden sind herzlich willkommen und können am Samstagmorgen entgegengenommen werden. Vielen Dank!

Hymnen zur Nacht

«Gospel meets Jazz» bei den kommenden Hymnen zur Nacht am Freitag, 21. Juni, um 21 Uhr in der St. Margarethenkirche stehen sich Gospel und Jazz mit dem Gospelchor «In His Hands» und dem aus Oslo stammenden Pianisten und Chorleiter Christer Løvold gegenüber. Der sympathische Norweger lebt und arbeitet nach Studien in seiner Heimatstadt und an der Musikakademie Basel seit 20 Jahren als Kirchenmusiker in der Schweiz, ist aber gleichzeitig einer der erfolgreichsten Dirigenten der

Schweizer Gospel Szene. Vielbeachtete Auftritte mit Chris de Burgh im SRF sprechen für sich. Zudem gilt Løvold als Geheimtipp unter den Singer-Songwritern. In der von Kerzenschein erleuchteten Kirche wird er mit den Chorsängern und Chorsängerinnen zu jazzigen Klängen am Klavier unterstützt von Gudrun Sidonie Otto (Sopran) und sommerlichen Texten auf eine Reise gehen zu Hoffnung und Vertrauen, zu Gott und zu uns selbst. Im Anschluss Apéro an der Feuerschale. Herzlich willkommen!
PfarrerIn Gudrun Sidonie Otto

Kirchenzettel



Reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Samstag, 22. Juni

08.00 St. Margarethenkirche
Mythische Orte am Oberrhein – Morgenlob in der Kirche und Impuls zu mythischen Orten; Pfarrerin Andrea Lassak, Kirchenratspräsident Pfr. Christoph Hermann.

15.00 Kirchgemeindehaus Paradies
Königliches Tortenessen – Was machen die Sternsinger im Sommer? Pfarrerin Andrea Lassak, Meike Weisgerber-Walter, Katja Jores, Andreas Oberfell

KW 26, 23. bis 29. Juni, Amtswoche:
Pfarrerin Andrea Lassak, 061 421 58 80

Sonntag, 23. Juni

GOTTESDIENSTE

*Live mithören über www.kgbb.ch,
oder 061 533 75 15

10.15 Paradieskirche
Gottesdienst* – Pfarrer Tom Myhre, Thomas Leininger

14.30 Kirche Bottmingen
Jugendtreff EM Special;
Sozialdiakon Tobias Schmitt;
EM-Match Schweiz - Deutschland

Montag, 24. Juni

09.00 Treffpunkt Parkplatz Pestalozzi-Schulhaus, Binningen für
Ökumenische Seniorenferien
24.6. bis 1.7.2024 in Lenk;
Sozialdiakonin Tabitha Urech

19.30 Paradieskirche
Meditation am Montag
mit Pfarrerin Andrea Lassak

Dienstag, 25. Juni

09.00 Paradieskirche
Morgengedanken. Im Anschluss
Offene Werk- und Kaffeestube

09.30 Kath. Kirche Heilig Kreuz
Mini Song; Sozialdiakonin Nicole Malli; Singen, Versli, Spiel und Spass für Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen mit Kindern bis 5 Jahre

17.30 Kirche Bottmingen
Jugendtreff EM Special;
Sozialdiakon Tobias Schmitt;
EM-Match Holland - Österreich
und Polen - Frankreich

Mittwoch, 26. Juni

14.00 Kirche Bottmingen
Jugendtreff; Sozialdiakon
Tobias Schmitt; ab 11 Jahren

Freitag, 28. Juni

18.30 Kirche Bottmingen
Jugendtreff; Sozialdiakon Tobias Schmitt; ab Konfirmationsalter

Samstag, 29. Juni

11.30 Kirche Bottmingen
Suppentag

Öffnungszeiten der Verwaltung Schafmattweg 60, Binningen

Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch Nachmittag von 14.00 bis 16.30 Uhr. Tel. 061 425 70 50, Mail: info@kgbb.ch. Weitere Infos unter www.kgbb.ch.



Kath. Kirche Heilig Kreuz

Samstag, 22. Juni

15.00 Trauung
17.45 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Bottmingen (A. Dani)

Sonntag, 23. Juni

10.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier (A. Dani) und Ministrantenaufnahme
11.45 Tauffeier (A. Dani)

Dienstag, 25. Juni

09.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier (A. Dani)

Spitalkapelle Bruderholzspital, 1. Stock

Sonntag, 23. Juni
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Römisch-katholische Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Margarethenstrasse 32, 4102 Binningen
E-Mail: info@rkk-bibo.ch
www.rkk-bibo.ch,
Sekretariat: Tel. 061 425 90 00

Seelsorgeteam: Ingrid Schell, Theologin, Gemeindeleitung; Albert Dani, Theologe; Andreas Oberfell, Jugendarbeiter; Monika Heitz, Sozialdienst

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 16.30 Uhr; während der Schulferien: Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr.

Matinée um elf

Sonntag, 30. Juni 2024 Margarethenkirche Binningen
(Dauer ca. 60 Minuten).

Konzert «Spuren» mit Clemens Bitlinger. Welche Spuren hinterlassen wir auf dieser Welt, ob wir wollen oder nicht? Clemens Bitlinger, der bekannte Liedermacher und Pfarrer geht diesem Thema zusammen mit David Plüss in unserer Junimatinée um elf nach. Er liess sich auch inspirieren von Margott Kässmann, Theologin, dem Astrophysiker Dr. Andreas Burkert oder dem Bestseller von Navid Kerami. Der Text zur entstandenen CD ist auch mit Brailleschrift für blinde Menschen konzipiert.
Wir heissen Sie herzlich willkommen

und freuen uns auf eine grosszügige Kollekte. Anschliessend sind Sie wie immer zum Apéro eingeladen.

Für das OK Matinée um elf Judith Wick

Zivilstand

Todesfälle

Orlowitz Rosemarie, geb. 23. März 1943, von Rüti (ZH), Neusatzweg 1, Binningen.

BESTATTUNGEN KOPP & CO

IHRE STÜTZE IN SCHWIERIGEN ZEITEN

André Kopp & Sven Strüby - Tel. 061 425 66 00 - info@kopp-binningen.ch



Leserbrief

Wachstum
des Strassenverkehrs

Der Verein IG Südumfahrung Nein setzt sich seit der Gründung 2005 erfolgreich gegen die Südumfahrung Basels ein. Das wertvolle leimentale Landwirtschafts- und Erholungsgebiet soll unangetastet bleiben. Mit gegen 1000 Mitgliedern und ausreichend finanziellen Mitteln ausgestattet wird die IG Südumfahrung Nein weiterhin wachsam sein.

Dies war kürzlich an der Generalversammlung der IG Südumfahrung Nein in Oberwil zu erfahren. Diese stand ganz im Zeichen des wachsenden Strassenverkehrs. Martin Winder, Bereichsleiter des VCS, referierte über die verkehrspolitischen Herausforderungen. Die Emissionen des Strassenverkehrs nehmen stärker zu als diejenigen anderer Sektoren. Schon nur für Distanzen ab einem Kilometer ist das Auto weiterhin das meist eingesetzte Verkehrsmittel. Pro Person nahmen die Autokilometer seit 1995 um rund 20% zu. Die Reaktion der Politik, noch mehr Strassen zu bauen, ist ein Teufelskreis.

An der Generalversammlung der IG Südumfahrung Nein wurden drei verdiente Mitglieder des Vorstandes verabschiedet: Lotti Stokar, Björn Lietzke und Klaus Kirchmayr. Bestätigt wurden die bisherigen: Claudia Brodbeck (Präsidentin, Biel-Benken, Landrätin), Marc Joset (Vize-Präsident, Binningen), Markus Dathe (Aktuar, Therwil), Karl-Heinz Zeller (Arlesheim, Landrat). Neu in den Vorstand wurden gewählt: Werner Hotz (Allschwil, Landrat) und Jan Kirchmayr (Aesch, Landrat).

Marc Joset

Vize-Präsident der IG Südumfahrung Nein

Binninger Strassennamen

In den 86 Gemeinden Basellands gibt es 10 Strassennamen, welche nach Frauen benannt wurden. Davon ist ein Weg in Binningen, den Marga Bührig Weg. Binningen hat dafür 2002 den «Prix Promenade» bekommen. Eine bescheidene Würdigung der Leistungen von Frauen, sehr bescheiden! Selbst in Binningen lebten, arbeiteten und machten sich viele Frauen auch in Kunst, Kultur und Bildung verdient. Ich erwähne hier nur die verstorbenen Frauen, wie zum Beispiel: Gertrud Isolani-Park (1899-1988), Schriftstellerin, Beatrice Afflerbach-Hefti, (1920-2003), Grafik Designerin und ehemaliges Vorstandsmitglied des Binninger Kunstvereins, Maria Uebersax-Schklowsky (1899-1989) Malerin, Hilde Mala-Reiwald (1895-1993), sie verstarb im APH Langmatten kurz vor ihrem 99. Geburtstag.

Othello Dallas (1925-2020) Sängerin, Tänzerin und Tanzlehrerin ist vielen sicher auch noch bekannt. Sie gab mit 90 Jahren noch drei Mal in der Woche Tanzunterricht. Und wer von der älteren Binninger Generation kennt nicht Miggeli Aebersold (1908-1982), welche uns auch mit ihren lustigen Mundartgeschichten erfreut hat.

Einige Politiker bemühen sich nun schon länger, sogar mit dringlichen Motionen, obwohl keine unbenannte Strasse zur Verfügung steht, wieder eine Strasse nach einem Mann, zu benennen. Binningen würde es gut anstehen, seinen herausragenden Pionierinnen eine Strasse oder Platz zu widmen, statt einem Mann, der schon in Weil am Rhein ein Strassenschild zierte.

Beatrice Büschlen

Quartierplan Spiesshöfli – Ja zu modernen Wohnungen
an gut erschlossener Lage

Im Zuge der Mitwirkung zum Quartierplan «Spiesshöfli» hat die Bevölkerung im Herbst 2023 unterschiedliche Anpassungswünsche eingereicht. Im Fokus standen die Bauweise der geplanten Liegenschaften sowie die Gestaltung und Grösse des Grünraums.

Inzwischen haben die Grundeigentümer in enger Abstimmung mit der Gemeinde das Projekt überarbeitet. Anstelle zweier grosser Liegenschaften mit 115 Wohnungen sind neu drei kleinere Gebäude in geringerer Höhe mit nur noch 91 Wohneinheiten vorgesehen. Das sieht nicht nur luftiger aus, sondern hilft auch, Lärmreflexionen und Hitzeabstrahlung zu reduzieren. Rund 10 Prozent der Wohnungen werden mit einem kostengünstigen Mietzins vermietet.

Wunschgemäß haben sich die Grundeigentümer zudem mit der Ausgestaltung der Grünfläche befasst. Zum einen ermöglicht die neue Platzierung der Gebäude, dass auch entlang des Erschliessungsweges begrünt werden kann. Zudem bieten mehr und breitere Durchgänge einen noch besseren Zugang zum Birsig und dem umgebenden Grünraum. Dies alles leistet einen wichtigen Bei-

trag zu einem optimalen Mikroklima. Schliesslich ist eine bessere Verbindung der Talsohle mit dem Bruderholz/Ostplateau vorgesehen.

Das zentrale und gut erschlossene Gebiet am Birsig hat schon seit jeher als Wohnraum gedient. In Anbetracht der herrschenden Wohnungsknappheit wird die Gemeinde diesen auch in Zukunft dringend brauchen und unterstützt daher das Vorhaben. Einen zusätzlichen Park hingegen braucht Binningen nicht, gibt es doch in der näheren Umgebung andere Grün- und Parkflächen.

Wir begrüssen das angepasste Projekt und das Vorhaben, dass auf dem ehemaligen Spiesshöfliareal wieder Wohnraum in zeitgemässer Form mit grosszügigem Grünraum entsteht.

Kathrin Amacker, Binningen, ehemalige Nationalrätin, BL, (Die Mitte)

Sven Inäbnit, Binningen, Landrat, BL, (FDP)

Claude Janiak, Binningen, ehemaliger Ständerat, BL, (SP)

Mike Keller, Binningen, ehemaliger Gemeindepräsident Binningen, (FDP)

Charles Simon, Binningen, ehemaliger Gemeindepräsident Binningen, (SP)

Vorschau

125 Jahre Verein Sonnenbad

Jubiläumsfeier mit Sport,
Musik & Wasserspass auf
dem Margarethenhügel

Der Verein Sonnenbad wurde im Jahr 1899 gegründet und feiert im 2024 sein 125-jähriges Bestehen mit einem rauschenden Fest. Das Licht-, Luft- und Sonnenbad ist seit seiner Gründung ein Ort der Erholung, Gesundheit und Gemeinschaft für die Bevölkerung von Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Neben dem Betrieb des Gartenbades unterhält der Verein Sonnenbad auch die rund 100 angrenzenden Familiengärten. Während der letzten 125 Jahre hat sich der Verein stets zur Förderung von gesunder Ernährung, Hygiene, Körperpflege und Sport eingesetzt. Dies feiert der Verein am Samstag, 22. und Sonntag, 23. Juni 2024 mit der Öffentlichkeit. Eintritt frei.

Die grüne Oase über den Dächern
von Basel feiert Geburtstag

Während zwei Tagen bietet der Verein Sonnenbad ein Jubiläumsprogramm rund um die Elemente Wasser, Luft und Sonne. Bei Aqua-fit, Yoga oder einer Massage können Bewegungsbegeisterte neue Energie tanken. Kinder toben sich beim betreuten Kinderplausch aus und Familien planen bei der Wasserolympiade um die Wette. Für Schleckmäuler lockt der Jazz Matinée-Brunch am Sonntag, Grill & Drinks gibt's rund um die Uhr. Let's dance heisst es, wenn der Basler Beizenchor und die DJs der Soft Entourage Schwifi & LIV rund um den Pool Ferienstimmung aufkommen lassen. Und während die Sonne hinter dem Hügel untergeht, geniessen Lokal-Cinéasten im Velokino die unterhaltsame Schweizer Komödie «20 Regeln für Sylvie» von Regisseur Giacun Caduff. Jubiläumsfeier Sa, 22. und So, 23. Juni 2024, jeweils ab 9 Uhr, Eintritt frei. Mehr: www.sonnenbad.ch/125-jahre-verein-sonnenbad

Robinsonspielplatz Daronga Binningen

Schon fast Sommerferien –
Was läuft auf dem Robi?

Die letzten zwei Samstage war der Robinsonspielplatz nicht wie sonst geöffnet für alle, sondern einmal nur für Jungs und danach nur für Mädchen – am 8. Juni war der Buben- und am 15. Juni der Mädchentag! Was waren das für lustige und bunte Truppen, die sich auf dem Platz getummelt haben, uns hat es grossen Spass gemacht! Nachdem die Jungs leider ziemlich Pech mit dem Wetter hatten, gab es dafür am vergangenen Samstag Sonne satt – und an beiden Tagen viele zufriedene Gesichter.

Jetzt stehen schon bald die Sommerferien vor der Tür und damit auch die drei Lager auf dem Robispielplatz. In der letzten Ferienwoche fahren wir vom 5.-9. August ins wunderschöne Jura und freuen uns auf Spiel, Spass und gute Laune :) Bei vielen Familien sind die Robilager fester Bestandteil ihrer Jahresplanung und wenn im Frühling die Infos zu den Lagern rausgehen, ist nach kürzester Zeit ein Grossteil der Plätze besetzt – so auch dieses Jahr. Die gute Nachricht ist: im «Auswärtslager» in der letzten Woche gibt es noch einige wenige freie Plätze! Wenn du also noch keine Pläne hast und gerne mit uns eine tolle Woche verbringen möchtest, schau auf unsere Webseite www.robi-binningen.ch und melde dich über das Anmeldeformular an!

Auch an unseren Familiensonntag diese Woche am 23. Juni möchten wir erinnern: der Robi ist von 11.00-17.00 Uhr offen für alle Familien mit ihren Kindern, es hat Grillstellen und spannende Kisten, die zum Bespielen bereit sind!

So, wir wünschen euch jetzt noch eine gute letzte Schulwoche, Endspurt ist angesagt... Viel Kraft euch allen Gross und Klein und dann ab in die Ferien, juchhuu!

Liebe Grüsse vom schönsten Robinsonspielplatz in Binningen

Euer Robiteam

Wuchemärt

Liebe Marktbesucherinnen und Marktbesucher

Wir begrüssen Sie auf dem kleinen, feinen Binninger Wochenmarkt, der in diesen Tagen 33 Jahre alt wird! Insider kennen das Angebot natürlich: frische saisonale, landwirtschaftliche Waren in Bio- und IP-Qualität, feine handgefertigte Milchprodukte, Alpkäse, Holzofenbrote, Honig, Sommerflor und Kräuter, Backwaren und vieles andere mehr - alles von Produzenten aus der ganz nahen Region.

Am Ökostand gibt's neu wieder den beliebten Missionscurry aus Kerala (Südwesten Indien) in milder und scharfer Variante. Ein würziges und gut duftendes Currygericht ist damit garantiert. Ausserdem unterstützen Sie mit dem Kauf dieses Fairtrade-Produkts das Projekt «Bethania» in Kerala für ein Mädchen- und ein Altersheim.

An diesem Freitag wird auch der «mobil bi dir - Infobus» der Pro Senectute wieder neben dem Marktplatz stehen. Holen Sie sich doch dort Tipps rund um gesunde Ernährung und dann die empfohlenen Vitamine gleich auf dem Markt. Und nach dem Einkauf der gesunden Esswaren reicht es hoffentlich noch für ein Kaffee, den Buchers an ihrem Stand anbieten.

Der Wuchemärt findet natürlich auch während der sechswöchigen Schulsommerferien jeden Freitag statt, allerdings mit reduzierterem Angebot. Frische landwirtschaftliche Produkte werden immer erhältlich sein.

Der Ökostand wird vom 5. Juli bis 2. August nicht geführt, da die Waren vom Bruderholz in diesen fünf Wochen ausfallen. Frau Thiele von Natur und Kultur Werkstatt mit Milchprodukten pausiert bereits von nächster Woche (28. Juli) an bis und mit 9. August. Über weitere, aktuelle Änderungen halten wir Sie selbstverständlich auf dem Laufenden.

Also nicht vergessen, den Binninger Anzeiger immer zu lesen! Oder ganz einfach vorbeikommen auf dem Marktplatz und sich vom Angebot überraschen lassen, plaudern und gemütlich Kaffee trinken.

Binniger Wuchemärt, immer am Freitag, 8.30 bis 11.00 Uhr, auf dem Platz gegenüber vom Feuerwehrmagazin.

Wuchemärt

Petra Fuchs Couture:
Sonderverkauf
von Musterteilen

Freitag, 21. Juni
10.00 bis 17.00 Uhr)
und Samstag 22. Juni
10.00 bis 14.00 Uhr

Die Modedesignerin Petra Fuchs-Mägli öffnet aufgrund der grossen Nachfrage für einen weiteren Sonderverkauf von Musterteilen die Türen ihres Ateliers. Dieses ist im ältesten noch erhaltenen Bauernhaus (erbaut 1642) in Binningen untergebracht.

Die Musterteile hat Petra Fuchs für ihre Social Media-Präsenz auf Facebook, Instagram und Tiktok angefertigt. In Grössen von XS bis XXXL bietet sie eine grosse Auswahl mit dem Fokus auf festliche Mode. Die Musterteile gibt es bereits ab CHF 60.–

Petra Fuchs Couture
Holeerain 42, 4102 Binningen
079 262 6 786, petrafuchs.ch



Veranstaltungen

jeden Montag

Gemeinsames Singen

10.00 bis 11.00 Uhr Alterswohnungen Schlossacker, Streitgasse 8. Chorleitung: Barbara Hahn, Tel. 076 818 36 68. Veranstalter: Stiftung Alterswohnungen Schlossacker

jeden Montag und Mittwoch

Brockenstube

des Frauenverein Binningen

Die Brockenstube am Kronenweg 16 hat wie folgt geöffnet: Montag, 9.00 bis 11.00 und Mittwoch, 16.00 bis 19.30 Uhr. Während der Schulferien ist die Bockenstube geschlossen. Betreiber: Frauenverein Binningen.

jeden Mittwoch

Sprachtreff

für Frauen vom Roten Kreuz BL

9.00 bis 11.00 Uhr, Familienzentrum Binningen, Curt Goetz-Str. 21, mit kostenloser Kinderbetreuung. Veranstalter: FaZ Binningen. Jass- und Spielnachmittag

Jass- und Spielnachmittag

14.00 bis 17.00 Uhr im Kronenmattsaal. Veranstalter: Seniorenverein Binningen

jeden Freitag

Binniger Wuchemärt

Jeden Freitag, 8.30 Uhr auf dem Dorfplatz. Unser Angebot: Blumen, Gemüse, Obst, Eier, Honig, Quark, Getreide, Backwaren, Holzofenbrot aus lokalem Anbau.

Samstag/Sonntag, 22./23. Juni

125 Jahre Verein Sonnenbad

Jeweils ab 9.00 Uhr. Eintritt frei. Eine Jubiläumsfeier mit Sport, Musik und Wasserspass auf dem Margarethenhügel. Während zwei Tagen bietet der Verein Sonnenbad ein Jubiläumsprogramm rund um die Elemente Wasser, Luft und Sonne. Aqua-fit, Yoga, Massage, betreuten Kinderplausch, Wasserolympiade, Jazz-Matinée-Brunch am Sonntag, Grill, Lokal-Cinéasten im Kino am Pool uvm. Veranstalter: Verein Sonnenbad.

Samstag, 22. Juni

Spiele des Sport Club Binningen

Sportplatz Spiegelfeld

Turnier

8.30 SCB Girls Cup 2024

9.00 SCB Sportschule Jg. 2015/16

Testspiel

14.15 Jun A SCB b – FC Birsfelden

«Quartierflohmi» am Höhenweg

10.00 bis 16.00 Uhr. Auf Tischen, Gartenmauern und Fensterbänken bieten sie quasi direkt vor ihrer Haustür Sportartikel, Raritäten, Bilder, Bücher, Teppiche, Porzellan, Kleider, Accessoires, Antikes, Kleinmöbel, Games, Werkzeuge, Haushaltgeräte usw. zum Verkauf an. Auch für Kulinarik ist gesorgt! Jung und Alt sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Keine Besucher-Parkplätze. Veranstalter: Das Flohmi-OK.

Sonntag, 23. Juni

Spiele des Sport Club Binningen

Sportplatz Spiegelfeld

Turnier

9.30 Vorbereitungsturnier FE12 – FVJ & SCB

Testspiel

14.00 Jun B SCB b – FC Concordia BS b

Zu vermieten

Autoabstellplatz

in Autoeinstellhalle, Holzmatzstrasse 45a, 4102 Binningen. Tel. 061 721 41 55.

GEHRIG
PARKETTNeuverlegungen
Schleifen und Versiegeln
Reparaturen
Um- und Neubauten

Gehrig Parkett GmbH | Binningen
info@gehrigparkett.ch
Tel. 061 423 97 96 | Fax 061 423 97 95

Möchten Sie Ihre

Steuererklärung

ausfüllen lassen oder unter Anleitung ausfüllen?
sozialArt, Heidi Blaser-Feldmann,
Hauptstr. 115, 4102 Binningen
061 421 09 10 / www.sozialart.ch